

Von allerhand Arzney/

Alraun Wasser.



Kraut vnd Wurzel gestossen / vnd im ende des Meyens gebrendt. Zwen oder drey Tag Morgens vnd abends die Strich vnd Schläff damit bestrichen / ist gut für das Hauptwehe / das von Hitz kompt / machet den Menschen schlaffen / löschet auch alle Hitz / Tücher darinnen genezet / vnd übergeschlagen am Tag drey mahl / vertreibet also alle We-

hetagen vnd Apostemen.

Bingelkraut.

Scheißkraut / Mercuriuskraut / Scheißmilt.

Dies heiß vnd trucken am ersten Grad / gessen weicher den Bauch / benimpt wässerige Feuchtigkeit / vnd dieses Krauts safft genützt mit einer Capaunen brühe / ist gut dem zerschwellenen Magen / machet lüfftig vmb die Brust / benimpt das Reichen / vnd auff ein zerschwellen Bauch geschmieret / bringet Stulgang. Ja wiltu auch ein gute Laxativum machen / so nimme ein handvoll dieses Krauts / siede es in Capaunen oder Hünner brühe / vnd trinck es bringet sanffte Stulgang.

Bingel

Bingelkraut
Wasser.



Mit aller substanz
gebrandt im Anfang
des Brachmonats.

Getruncken Mor-
gens auff ein Loth /
treibet auß übrige
Hitz / grobe Feuchrig-
keit / als Slagma / vnd
grobe schwarze Chos-
lera.

Mit Wein vermi-
schet / vnd mit Tü-
chern auff alte offene
Schäden gelegt / hei-
let die.

Auch mit Tüchern

übergelegt / heilet den Brand.

Abbiß.

Teuffelsbiß / Apostemenkraut.

Das Kraut soll man nicht in den Leib brauchen /
dann es ist heiß vnd trucken / im ersten Grad /
man brauchets aber grün / für alle Gebresten /
außwendig des Leibs.

Diese Wurzel grün gestossen / auff ein entzündt
Glied gelegt / löschet es.

Gesamlet im Herbst / wehret zwey Jahr / vnd ist
gut für die Pestilenz / vnd allerley vergifft / ist gut für
stechen vmb das Hertz / für Brust geschwer / vnd alles
geronnen Blut / so sich von stossen / fallen / schlagen /
versamlet hette.